



Bergisch-Rheinischer Wasserverband

Düsselberger Str. 2

42781 Haan

02104-69130

PRESSEMITTEILUNG

Haan, den 04.02.2021

BRW startet die Renaturierung der Düssel zwischen Museum und Fundstelle – ein weiterer Baustein des Masterplans Neandertal

Vorbereitende Rodungsarbeiten beginnen in der nächsten Woche

Haan/Mettmann/Erkrath

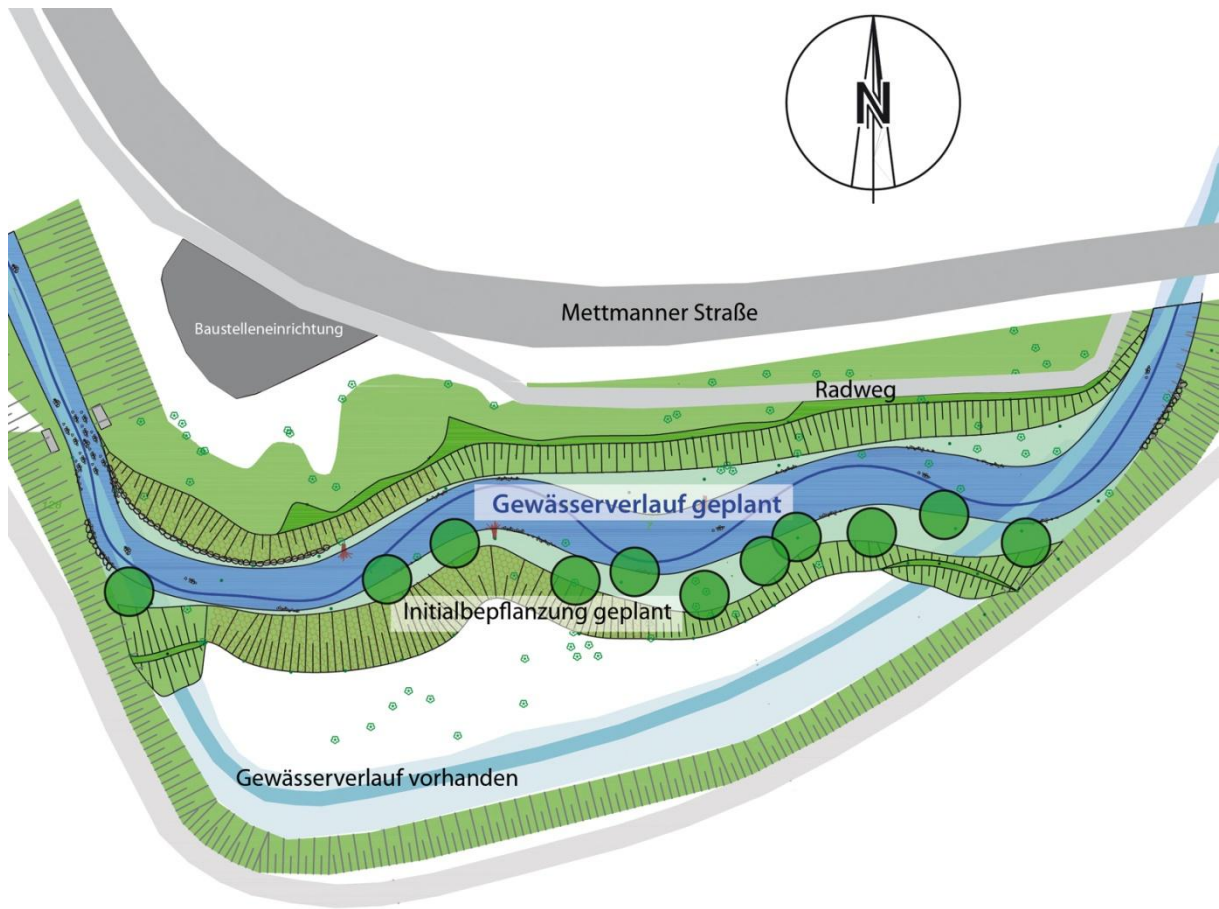
Mit der Renaturierung der Düssel startet der Bergisch-Rheinische Wasserverband die Umsetzung eines ökologischen Bausteins des Masterplans Neandertal. Die Maßnahme wird zu einer besseren Erlebbarkeit der Düssel in der Nähe des Museums führen, bei gleichzeitiger Verbesserung des ökologischen Zustandes des Gewässers gemäß Wasserrahmenrichtlinie.

Der Bergisch-Rheinische Wasserverband (BRW) nimmt deshalb in einem ersten Schritt ab dem 8. Februar Rodungsarbeiten an der Düssel im Neandertal vor. Die Arbeiten sind von der Unteren Wasserbehörde genehmigt und werden ca. eine Woche dauern.

Es handelt sich hierbei um vorbereitende Arbeiten zur eigentlichen Baumaßnahme, die der BRW voraussichtlich im April 2021 beginnt: Die Umliegung der Düssel auf einer Strecke von 200 Metern unterhalb der Brücke Mettmanner Straße in der Nähe des Neandertal Museums.

In diesem Bereich soll die Düssel verlegt werden, das neue Bachbett einen breiteren sog. Entwicklungskorridor erhalten und auch näher am Fußgängerweg liegen, um zukünftig eine bessere Sicht auf das Gewässer zu erzielen. Dieser neu angelegte Gewässerarm wird dabei ökologisch aufgewertet.

Der Baumbestand in diesem Bereich wird durch die vorbereitenden Rodungsarbeiten nicht langfristig geschädigt, da sich nach Abschluss der Baumaßnahme auf der Fläche wieder ein naturnaher Wald entwickeln kann. Dafür legt der BRW sogenannte Initialpflanzungen in der neu geschaffenen Aue an und beschleunigt damit den standortgerechten Bewuchs.



Übersichtslageplan Renaturierung der Düffel zwischen Museum und Fundstelle